

 <p data-bbox="256 607 670 651">Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kröte (Gebärmutter-Votiv)</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: A (51 H 37) 135/1945</p>
---	---

Beschreibung

Eisen, ausgeschnitten, getrieben, genietet, zwei gleiche, in unten genannter Krötenform ausgeschnittene und getriebene Blechteile sind, mit den konvexen Seiten nach außen, übereinandergelegt, so daß sie sich decken und zusammengenietet mit 7 Nieten (2 durch den hinteren Rand, 4 durch die 4 Füße, eine durch den Hals); der Leib ist ein Rechteck mit abgerundeten Ecken, darunter ein kurzer, quer-rechteckiger Hals und ein herzblattförmiger Kopf; an den Rumpf-Längsseiten je 2 kurze flossenartige Füße mit je 4 zackigen Zehen, Rücken und Bauch durch Auftreiben gewölbt, desgleichen der Schädel, mehr auf der Ober- als auf der Unterseite, 2 Gruben als Augen auf der Oberseite, kein Maul, keine Nase, keine Ohren, kein Schwanz; Gesamtform: phantastisch-stilisiert, am ehesten an eine Schildkröte erinnernd, sauber gearbeitet

Sammler: Andree-Eysn, Marie

Grunddaten

Material/Technik: Eisen, ausgeschnitten, getrieben, genietet
Maße: Höhe: ca. 9 cm; Länge: 11 cm; Tiefe: 7 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 17.-18. Jahrhundert
wer
wo Ganacker

Schlagworte

- Votivgabe